

Informationen für Ihren ersten Praxisbesuch bei MED:ON

Fremdsprachen und Dolmetscher

Ein Gespräch mit dem Arzt oder der Ärztin ist ein wichtiger Teil Ihrer Behandlung. Ohne gegenseitiges Verstehen sind die Diagnose und Therapie schwierig. Bringen Sie daher bitte, wenn möglich, eine Person mit, die für Sie übersetzen kann, wenn Sie kein Deutsch sprechen.

Auf unserer Internetseite können Sie sehen, ob und welche Fremdsprachen unsere Ärztinnen und Ärzte sprechen. Gehen Sie dazu auf die Seite Ihres Standortes und klicken Sie auf den Namen der jeweiligen Ärztin oder des Arztes. Bitte beachten Sie, dass die Praxismitarbeiter nicht immer dieselbe Sprache sprechen wie die Ärztin oder der Arzt. Deshalb empfehlen wir unabhängig davon, dass Sie einen Übersetzer mitbringen.

Chipkarte oder Versicherungsnachweis

Bitte bringen Sie Ihre Krankenkassenkarte mit. Falls Sie keine Karte haben, benötigen Sie einen Versicherungsnachweis oder eine Ersatzbescheinigung. Eine Behandlung ist sonst nicht möglich.

Terminbuchung

Montags und dienstags gibt es oft lange Wartezeiten. Um dies zu vermeiden, buchen Sie bitte einen Termin. Das können Sie in vielen Fällen direkt online über die Webseite des jeweiligen Standorts tun.

Behandlung von Asylbewerbern und Geflüchteten

Als Asylbewerberin oder Geflüchteter haben Sie Anspruch auf Behandlung bei akuten Erkrankungen und Schmerzen. Chronische Krankheiten ohne akuten Behandlungsbedarf können in der Regel nicht behandelt werden.

Um Missverständnisse zu vermeiden, informieren Sie sich bei lokalen Flüchtlingsräten, z. B. unter <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/themen/medizinische-versorgung>.

Unsere Standorte, Öffnungszeiten, Online-Terminbuchung und mehr: www.med-on-mvz.de